

454295-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Wasserzuführung Rhinwiesen LP 7-9

OJ S 125/2026 02/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesamt für Umwelt

Email: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Wasserzuführung Rhinwiesen LP 7-9

Description: Das Landesamt für Umwelt Brandenburg beabsichtigt die Herstellung wasserwirtschaftlicher Anlagen zur Anhebung der Wasserstände in den Teilflächen A und B der Rhinwiesen in den Gemarkungen Langen und Wustrau (Gemeinde Fehrbellin).

Gegenstand der Ausschreibung sind Planungsleistungen der Leistungsphasen 7 bis 9 plus besondere Leistungen gemäß HOAI für folgende Bauwerke: - Neubau von 2

Einlaufbauwerken (EBW A und EBW B), - Neubau von 3 regulierbaren Kleinstauen, -

Sanierung des ehemaligen Schöpfwerks Birkenhof, - Einrichtung von Kontrollpegeln Die

Leistungen werden nicht in Lose aufgeteilt. Die Beauftragung der Teilfläche B erfolgt optional.

Ein Anspruch auf Beauftragung besteht nicht. Mit der Leistung ist unmittelbar nach

Zuschlagserteilung zu beginnen. Die Leistungsphasen 1 bis 6 wurden bereits abgeschlossen.

Vorliegend sind insbesondere: - Genehmigungsplanung, - Ausführungsplanung, -

wasserrechtliche Erlaubnis, - naturschutzrechtliche Stellungnahmen und Bescheide, -

Abstimmungen mit UWB, UNB und Bauprüfstelle. Die Abstimmungen mit einzelnen

Eigentümern und Bewirtschaftern sind teilweise noch nicht abgeschlossen. Diese sind nicht

Aufgabe des AN. Die vorhandenen Unterlagen werden dem Auftragnehmer nach Zuschlag

digital zur Verfügung gestellt. Das Angebot ist getrennt nach Teilfläche A und Teilfläche B zu

kalkulieren. Die Vergabe erfolgt zunächst ausschließlich für Teilfläche A. Die Beauftragung der

Teilfläche B erfolgt optional. Die Option Teilfläche B wird gezogen, wenn alle Zustimmungen

der Bewirt-schafter für die Fläche B vollständig vorliegen. Bis Ende 2026 sollte diese

Information vorliegen.

Procedure identifier: 846502a4-dd41-42b2-b837-804d5673304c

Internal identifier: VB-26-142

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Das offene Verfahren ist gemäß § 119 Abs. 2 GWB, § 14 Abs.

2 VgV eines der Regelverfahren für die Vergabe öffentlicher Aufträge oberhalb der

Schwellenwerte. Mit dem offenen Verfahren wendet sich der Auftraggeber auf Grundlage einer

europaweiten Bekanntmachung an eine unbeschränkte Zahl von Unternehmen mit der

Aufforderung, nach Abruf der Vergabeunterlagen Angebote einzureichen (§ 15 Abs. 1 VgV).

Jedes interessierte Unternehmen ist somit berechtigt, ein Angebot abzugeben. Hierdurch soll dem Wettbewerbsprinzip in besonderem Maße Geltung verschafft werden, da beim offenen Verfahren gerade keine vorherige Einengung des Bewerberkreises möglich ist und somit ein breitestmöglicher Wettbewerb sichergestellt wird. Insgesamt handelt es sich um ein Verfahren, das den größtmöglichen Wettbewerb und die Gleichbehandlung aller potenziellen Bewerber gewährleisten soll, weshalb etwa Angebote, welche die Vergabeunterlagen ändern, vom Vergabewettbewerb auszuschließen sind (§ 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV).

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Seeburger Chaussee 2

Town: Potsdam OT Groß Glienicke

Postcode: 14476

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Additional information: Abweichend vom Haupterfüllungsort, an dem das Leistungsergebnis zu übergeben ist, befindet sich das Planungsgebiet im Oberen Rhinluch in den Gemarkungen Langen und Wustrau, Gemeinde Fehrbellin. Teilfläche A umfasst: - Einlaufbauwerk EBW A, - Stau 1. Teilfläche B umfasst: - Einlaufbauwerk EBW B, - Staue 2 und 3, - ehemaliges Schöpfwerk Birkenhof. Das Gebiet liegt teilweise oder ganz innerhalb: - des NSG "Oberes Rhinluch", - des FFH-Gebiets "Oberes Rhinluch", - des Europäischen Vogelschutzgebiets "Rhin-Havelluch".

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 46 344,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YY4HST7# I. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Bewerber/ Bieter, welche sich für den Zugriff auf die Vergabeunterlagen nicht registriert haben, bei Änderungen oder sonstigen Informationen, eine automatische Benachrichtigung bzw. Nachsendung nicht erhalten. Die Pflicht zur Informationsbeschaffung obliegt dem Bewerber/ Bieter. II. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Kommunikationen zur Ausschreibung (z.B. Nachfragen, Hinweise, Bekanntmachung usw.) elektronisch über den Vergabemarktplatz Brandenburg abgewickelt werden. Wichtige Auskünfte sowie zusätzliche sachdienliche Auskünfte werden grundsätzlich nur auf Fragen erteilt, die spätestens bis zu dem in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrages bzw. eines Angebotes festgelegten Zeitpunkt bei der Zentralen Vergabestelle elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg eingegangen sind. Die Beantwortung erfolgt ebenso ausschließlich im Internet über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg. III. § 5 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) ist zu beachten. IV. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses die Ausführung der Leistungen geeigneten Bietern anzutragen, die in dem Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus einem anderen Grund endgültig ausfällt. V. Für den Fall, dass sich der Bieter zum Nachweis seiner

wirtschaftlichen, finanziellen oder technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens berufen will, sind die unter Eignung genannten Nachweise und Erklärungen auf besonderes Verlangen auch für dieses Unternehmen einzureichen. Zudem hat der Bieter bis zur Zuschlagserteilung dem Auftraggeber gegenüber mit einer Verpflichtungserklärung nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des Unternehmens, auf dessen Kapazitäten er sich beruft, bei der Erfüllung des Auftrages zur Verfügung stehen. Eine Bietergemeinschaft hat ihre Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu benennen. VI. Werden keine geeigneten Nachweise für die Zuschlagskriterien bei der Angebotsabgabe eingereicht werden, wird das Angebot gemäß § 57 Vergabeverordnung ausgeschlossen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Wasserzuführung Rhinwiesen LP 7-9

Description: Im Rahmen eines Demonstrationsvorhabens zur moorschonenden Bewirtschaftung wiedervernässter Moorstandorte sollen in den Rhinwiesen die wasserwirtschaftlichen Voraussetzungen für eine nasse Bewirtschaftung geschaffen werden. Hierzu ist eine Anhebung des Wasserstandes von derzeit ca. 33,1 m NHN auf ca. 33,4 m NHN vorgesehen. Die Wasserzuführung erfolgt über zwei neu zu errichtende Einlaufbauwerke aus der Fehrbelliner Wasserstraße (Rhin). Die Wasserverteilung innerhalb der Flächen wird durch drei regulierbare Kleinstau gesichert. Die Einleitung erfolgt aufgrund der bestehenden Stauhaltung des Rhins ohne Pumpbetrieb.

Internal identifier: VB-26-142

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services

Options:

Description of the options: Bitte entnehmen Sie die optionalen Vertragsbestandteile der Leistungsbeschreibung.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Seeburger Chaussee 2

Town: Potsdam OT Groß Glienicke

Postcode: 14476

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Additional information: Abweichend vom Haupterfüllungsort, an dem das Leistungsergebnis zu übergeben ist, befindet sich das Planungsgebiet im Oberen Rhinluch in den Gemarkungen Langen und Wustrau, Gemeinde Fehrbellin. Teilfläche A umfasst: - Einlaufbauwerk EBW A, - Stau 1. Teilfläche B umfasst: - Einlaufbauwerk EBW B, - Stau 2 und 3, - ehemaliges

Schöpfwerk Birkenhof. Das Gebiet liegt teilweise oder ganz innerhalb: - des NSG "Oberes Rhinluch", - des FFH-Gebiets "Oberes Rhinluch", - des Europäischen Vogelschutzgebiets "Rhin-Havelluch".

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/09/2026

Duration end date: 31/12/2031

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die strategische Auftragsvergabe profitiert erheblich von der Digitalisierung und dem Einsatz moderner Kommunikationstechnologien, was zur Vermeidung von Umweltverschmutzung beiträgt. Durch die digitale Übergabe von Daten wird der Papierverbrauch drastisch reduziert, was nicht nur die Umwelt schont, sondern auch die Effizienz der Prozesse steigert. Die zentrale Bereitstellung aller relevanten Informationen und Unterlagen auf Plattformen ermöglicht einen schnellen und einfachen Zugriff für alle Beteiligten, wodurch der Verwaltungsaufwand erheblich gesenkt wird. Die Übergabe der Daten erfolgt digital, nicht analog. Die digitale Übergabe von Daten ist ein wesentlicher Schritt zur Optimierung der Prozesse. Durch den Einsatz von Plattformen können alle relevanten Informationen und Unterlagen für die Beratungen zentral bereitgestellt werden. Dies ermöglicht einen schnellen und einfachen Zugriff für alle Beteiligten und reduziert den Verwaltungsaufwand erheblich. Die elektronische Kommunikation zwischen Auftraggeber und künftigem Auftragnehmer ist nicht nur effizienter, sondern auch transparenter und weniger fehleranfällig. Beratungen werden überwiegend per Videokonferenz oder Telefon durchgeführt. Die elektronische Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer ist nicht nur effizienter, sondern auch transparenter und weniger fehleranfällig. Dies reduziert den Bedarf an physischen Treffen und damit den CO₂-Ausstoß, der durch Reisen verursacht wird. Beratungen werden per Videokonferenz oder Telefon durchgeführt, was eine flexible und kosteneffiziente Möglichkeit bietet, den erforderlichen Informationsaustausch im Projekt auch über große Distanzen hinweg zu gewährleisten. Diese Praxis hat sich insbesondere in Zeiten von Reise- und Kontaktbeschränkungen bewährt.

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Zahlung des Mindestentgelts nach dem BbgVergG: Es wird beim Vergabemindestentgelt darauf hingewiesen wird, dass dieses derzeit nicht zum Tragen kommt, die Vereinbarungen nach BbgVergG aber dennoch abgeschlossen werden, um die Beachtung des Vergabemindestentgelts nach einer evtl. noch erfolgenden Erhöhung (über den Mindestlohn) wieder aufleben zu lassen.

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control

Social objective promoted: Fair working conditions

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Hinweis: "Zur besseren Lesbarkeit wird in der vorliegenden Ausschreibung auf die gleichzeitige Verwendung männ-licher, weiblicher und diverser Sprachformen verzichtet. Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter." 1. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Referenzerfahrung Der Bieter hat Erfahrungen bei der Durchführung vergleichbarer Leistungen im technischen und konstruktiven Wasserbau nachzuweisen. Die Referenzen müssen Leistungen der Leistungsphasen 7-9 gemäß HOAI sowie Leistungen der örtlichen Bauüberwachung umfassen. Die Nachweise sind in Form einer Eigenerklärung anzugeben. Dazu sollen in Form einer Tabelle folgende Nachweise erbracht werden: Nachweis: Mindestens drei geeignete Referenzprojekte aus den letzten fünf Jahren mit folgenden Angaben: - Auftraggeber - Projektbezeichnung und Kurzbeschreibung - Zeitraum der Leistungserbringung - erbrachte Leistungsphasen - Umfang der örtlichen Bauüberwachung - Baukosten (KG 300/400 bzw. einschlägige Kostenangaben) - Ansprechpartner des Auftraggebers mit Kontaktdaten

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Der Bieter hat seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nachzuweisen. Die Nachweise erfolgen mittels einer Eigenerklärung bzw. unter Vorlage der Versicherungspolice. Nachweise: - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit mindestens: o 3,0 Mio. EUR für Personenschäden o 1,0 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden - Erklärung zur wirtschaftlichen Zuverlässigkeit (keine Insolvenz / Liquidation)

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: 1. Angebotspreis

Description: Das Zuschlagskriterium Honorar/Preis wird insgesamt mit 60% gewichtet. Die Angebotssumme ist Netto zuzügl. Nebenkosten und der vom Auftraggeber zu tragenden Umsatzsteuer anzugeben. Die Punktermittlung für das zu bewertende Angebot erfolgt nach linearer Interpolation. Sollte das so ermittelte Ergebnis im negativen Zahlenbereich (Minuswert) liegen, wird das Angebot in dieser Kategorie mit 0 Punkten gewertet.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Quality

Name: 2. Termin- und Bauablaufplanung

Description: Bewertet wird die Qualität der Termin- und Bauablaufplanung für die Leistungsphasen 7 bis 9 sowie die Bauüberwachung. Die Maßnahme ist gemäß den Vorgaben der Leistungsbeschreibung (vgl. Termine) so schnell als möglich umzusetzen. Erforderlich ist eine realistische, nachvollziehbare und technisch und zeitlich plausible Ablaufplanung. Der Bieter hat insbesondere darzustellen: - wesentliche Meilensteine der Leistungserbringung - klare Terminstruktur und Abfolge der Leistungsphasen und Bauabläufe mit erkennbaren Abhängigkeiten - besondere Herausforderungen und deren Integration in die Terminplanung - Schnittstellenmanagement zwischen den Projektbeteiligten Die Termin- und Bauablaufplanung ist so aufzubauen, dass Struktur und Logik des Bauablaufs klar erkennbar sind. Dabei ist sicherzustellen: - realistische Bauzeiten unter Berücksichtigung der Bauverfahren und der Wasserhaltung - Vermeidung unplausibler Parallelisierungen - Berücksichtigung projektspezifischer Randbedingungen, insbesondere o Bauzeitenfenster o

Schutzgebiete (NSG, FFH, Vogelschutzgebiete) o wasserrechtliche und wasserwirtschaftliche Anforderungen o parallele Umsetzung der Teilflächen A und B Zur Sicherstellung der Ablaufstabilität sind außerdem zu berücksichtigen: - Risiko- und Pufferbetrachtung im Terminablauf Die Bewertung erfolgt anhand folgender Erfüllungsgrade: Punktzahl Beschreibung 10 sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchst-punktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: 3. Projektteam

Description: 3.1 Inhaltliche Anforderungen Bewertet wird die Qualität des vorgesehenen Projektteams (mindestens vorzusehen Projektleiter und Stellvertreter). Maßgeblich sind dabei die Erfahrungen für die geforderten Leistungen im Rahmen der Vergabe und Bauausführung. Der Bieter hat insbesondere darzustellen: - Erfahrung im konstruktiven Wasserbau durch vergleichbare Projekte - Erfahrung in LP 7-9 HOAI - Erfahrung in Bauoberleitung und Bauüberwachung - Ausreichende Stellvertretung mit gleichwertiger Qualifikation und tatsächlicher Einsetzbarkeit im Baualltag Weiterhin bewertet wird die Sicherstellung einer kontinuierlichen und reaktionsschnellen Projektbearbeitung während der Bauausführung sowie eine effektive Bauüberwachung. Maßgeblich sind insbesondere: - regelmäßige und bedarfsgerechte Baustellenpräsenz - kurze Reaktionszeiten bei Ereignissen (Wasserstände, Naturschutzauflagen, parallele Bauabläufe) - kurzfristiger Entscheidungsfähigkeit vor Ort - Organisation und Durchführung von Baustellenterminen - organisatorische Voraussetzungen für flexible und schnelle Einsatzfähigkeit 3.2 Mindestanforderungen Nachweis (Projektleiter & Stellvertreter) Für Projektleiter und Stellvertreter sind außerdem vorzulegen: - Lebenslauf - Nachweis der beruflichen Qualifikation (Dipl.-Ing. Bauingenieurwesen / Wasserbauingenieur oder eines gleichwertigen ingenieurwissenschaftlichen Studiengangs mit vergleichbaren Ausbildungsinhalten. Die Gleichwertigkeit ist auf Verlangen nachzuweisen.) - Mind. 3 und max. 6 Referenzprojekte in vergleichbarer Größe und Anforderung: o konstruktiver Wasserbau Leistungen der HOAI LPH 7-9 o aus den letzten 5 Jahren o Bauüberwachung Die Bewertung erfolgt anhand folgender Erfüllungsgrade: Punktzahl Beschreibung 10 sehr gut - Die Darstellung, die dieses Kriterium am besten erfüllt, erhält die Höchst-punktzahl 10. Existieren mehrere Darstellungen, die gleichwertig dieses Kriterium am besten erfüllen, erhalten alle diese Darstellungen 10 Punkte 8 gut - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung fast gleichwertig erfüllen. Im Vergleich zur besten Darstellung sind nur minimale Einschränkungen vorhanden. 6 befriedigend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit

erkennbaren Einschränkungen erfüllen und daher eine befriedigende (durchschnittliche) Leistung in Bezug auf dieses Kriterium erwarten lassen. 4 ausreichend - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit deutlich erkennbare Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt ausreichendes Ergebnis erwarten lassen. 2 mangelhaft - Darstellungen, die dieses Kriterium im Vergleich zur Darstellung mit der höchsten Punktwertung mit erheblichen Einschränkungen erfüllen und daher nur ein insgesamt mangelhaftes Ergebnis erwarten lassen. 0 ungenügend - Es sind keine verwertbaren Aussagen zu entnehmen oder es wurde keine Darstellung eingereicht.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 27/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HST7/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Kommunikation zur Vergabe (Bieteranfragen, Bekanntmachung, Nachforderungen, Aufklärung etc.) ausschließlich elektronisch über den VMP abgewickelt wird. Zusätzl. sachdienl. Auskünfte über die Vergabeunterlagen werden grundsätzlich nur auf Fragen erteilt, die spätestens bis zur "Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen" bei der Vergabestelle eingehen.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HST7>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YY4HST7>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 35 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Vergabestelle hält sich vor fehlende Nachweis nach zu fordern. Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (§ 56 Abs. 4 VgV) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (§ 56 Abs. 3 VgV). Werden keine geeigneten Nachweise für die Zuschlagskriterien bei der Angebotsabgabe eingereicht werden, wird das Angebot gemäß § 57 Vergabeverordnung ausgeschlossen.

Information about public opening:

Opening date: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landesamt für Umwelt (LfU), Seeburger Chaussee 2, Haus 2

Additional information: Die elektronische Öffnung der Angebote erfolgt durch mindestens zwei Vertreter des Auftraggebers gemeinsam an einem festgelegten Öffnungstermin, der unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist stattfindet. Bis zu diesem Termin müssen die elektronischen Angebote gekennzeichnet und verschlüsselt aufbewahrt werden. Der Verhandlungsleiter überprüft, ob die Angebote verschlüsselt sind, und öffnet sie im Öffnungstermin. Über den Öffnungstermin wird eine Niederschrift in elektronischer Form erstellt, die die Namen und Anschriften der Bieter, die Endbeträge der Angebote, Preisnachlässe ohne Bedingungen und die Anzahl der Nebenangebote enthält. Diese Niederschrift darf nicht veröffentlicht werden.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Darüber hinaus sind mit dem Angebot die folgenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise einzureichen: - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular 4.1 EU), - bei Bietergemeinschaften die unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular 4.2 EU), - bei Unteraufträgen/Eignungsleihe die Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular 4.3 EU) sowie die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular 4.4 EU), - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.3 EU), - Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular 5.4 EU) - CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx - Eigenerklärung: Sonderformular Russland- Embargo_Vergabeverfahren (Stand 06.2022)

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die wesentlichen Zahlungsbedingungen ergeben sich aus § 17 der beigefügten Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/B).

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) des Landes Brandenburg

Review organisation: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Vorgaben des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1-4 GWB hin: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend

gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesamt für Umwelt

Organisation providing more information on the review procedures: Landesamt für Umwelt

Organisation receiving requests to participate: Landesamt für Umwelt

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesamt für Umwelt

Registration number: 12-121304900588392-28

Postal address: Seeburger Chaussee 2

Town: Potsdam OT Groß Glienicke

Postcode: 14476

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Contact point: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

Email: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Telephone: +49 332014420

Internet address: <https://lfu.brandenburg.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Landesamt für Umwelt

Registration number: 12-121304900588392-28

Postal address: Seeburger Chaussee 2

Town: Potsdam OT Groß Glienicke

Postcode: 14476

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Contact point: Referat S6 - Zentrale Vergabestelle

Email: VergabestelleS6@LfU.Brandenburg.de

Internet address: <https://lfu.brandenburg.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Registration number: t:03318661719

Postal address: Heinrich - Mann - Allee 107

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Contact point: vergabekammer@mwaek.brandenburg.de

Email: vergabekammer@mwaek.brandenburg.de

Telephone: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internet address: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) des Landes Brandenburg

Registration number: t:03318667237

Postal address: Henning-von-Tresckow-Straße 2-13 Haus S

Town: Potsdam

Postcode: 14467

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Email: haivan.nguyen@mleuv.brandenburg.de

Telephone: +49 331866-7232

Fax: +49 331866-7060

Internet address: <https://mleuv.brandenburg.de/mleuv/de/>

Roles of this organisation:

Mediation organisation

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: dccff099-ffd2-488c-a131-cefe27281c1b - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 01/07/2026 11:29:41 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 454295-2026

OJ S issue number: 125/2026

Publication date: 02/07/2026